

## Wanderung 4,5 bzw. 6,5 Stunden

Haldenschwarzhof – Gütenbach – Bühlhof – Bären – (Brend, lange Variante) – Hintereck – Sternen – Wildgutach

Gestartet wird in Richtung Wildgutach. Nach ungefähr 1,2 km nachdem der „Luxenwald“ hinter Ihnen liegt, biegt eine asphaltierte Zufahrt links ins Tal. Hinunter geht's, am Häuschen vorbei den Pfad entlang bis zur Brücke. Jetzt rechts hoch in Richtung Gütenbach. Oben an der „Hauptstraße“ rechts und nach 50 m die Straße überqueren. Den Pfad der sich am Teichbach hoch nach Gütenbach schlängelt folgen. An der Straße entlang in die Dorfmitte von Gütenbach. Sie sehen einen Lebensmitteladen und die Hauptstraße biegt rechts ab. Sie müssen hier geradeaus an dem Lebensmittelladen, der Firma Faller vorbei in Richtung Bühlhof, Gasthaus Bären.

Beim Gasthaus Bären müssen Sie sich entscheiden. Haben sie noch Energie und möchten noch zum Brend? Bei guter Fernsicht absolut zu empfehlen. Vom Aussichtsturm aus sieht man nicht nur Simonswald, Furtwangen, Neukirch und den Feldberg sondern auch mit ein wenig Glück die Alpen. Aber es verlängert die Tour um 2 Stunden. Sie müssen den gleichen Weg zum Brend hin und zurück laufen, damit Sie wieder an dieser Kreuzung ankommen.

Schlagen Sie nun den Weg in Richtung Hintereck ein. Der Weg verläuft auf dem Kamm bis zu der Vesperstube Hintereck. Bei guter Thermik können Sie hier die Gleitschirmflieger beim Start und bei Ihrem Flug durch die Lüfte beobachten. Die Terrasse lädt zu einem Sonnenbad ein. Unterhalb der Vesperstube führt ein Waldlehrpfad steil ins Tal. Auf den 2 km Wegstrecke legen Sie 500 Höhenmeter zurück. Der Pfad endet am Waldparkplatz . Jetzt muss eine Strecke von ca. einem km auf der Hauptstraße zurückgelegt werden. Sie müssen rechts in Richtung Simonswald bis zur „Sternenkurve“ und dort links nach Wildgutach. Folgen Sie der Straße. Nach etwa 800 m führt rechts ein Rückeweg in den Wald. Es besteht keine Beschilderung. Dieser Weg führt Sie zum Vietehof und von dort auf der anderen Talseite wieder zum Haldenschwarzhof.